



Stiftung | 27.06.2019 - 12:30

Japanische Lektionen vor dem Gipfel



Es gibt erstaunliche Parallelen zwischen Japan vor 30 Jahren und Deutschland heute. Karl-Heinz Paqué, Vorsitzender der Stiftung für die Freiheit, über Gemeinsamkeiten und Lektionen. In der aktuellen Ausgabe des liberal-Magazins stellt er gegenüber welche Fehler die japanische Politik damals gemacht hat und was Deutschland heute besser machen kann.

Der [#G20Summit](#) [1] beginnt in Japan. Anlass für [@KH_Paque](#) [2] Parallelen zwischen Deutschland heute und Japan vor 30 Jahren zu ziehen: schwache Investitionen, Exporterfolge, eine alternde Bevölkerung – und eine Ratlosigkeit gegenüber den Herausforderungen. <https://t.co/GMDcJNheI0> [3]

— Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit (@FNFreiheit) [26. Juni 2019](#) [4]

Wie damals in Japan herrsche in Deutschland heute Ratlosigkeit angesichts einer alternden Bevölkerung, kaum Unternehmensgründungen sowie Investitionsschwäche, erklärt Paqué. Er fordert, dass die Debatte um die Zukunft des Landes mehr einschließen müsse als Klimawandel und Rentenerhöhungen.

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/japanische-lektionen-vor-dem-gipfel>

Links

[1] https://twitter.com/hashtag/G20Summit?src=hash&ref_src=twsrc%5Etfw [2] https://twitter.com/KH_Paque?ref_src=twsrc%5Etfw [3] <https://t.co/GMDcJNheI0> [4] https://twitter.com/FNFreiheit/status/1143883823085699072?ref_src=twsrc%5Etfw